

	<p>Object: Stadtplan Berlins aus dem Bunker der Reichskanzlei, April 1945</p> <p>Museum: Museum Berlin-Karlshorst Zwieseler Straße 4 10318 Berlin 030-50150821 boltovska@museum-karlshorst.de</p> <p>Collection: Sammlung, Objekte 1914-1945</p> <p>Inventory number: 100666</p>
--	--

Description

Anfang Februar 1945 verschanzte sich Adolf Hitler im Bunker unter der Reichskanzlei (nahe des Brandenburger Tores). Er meinte, Deutschland in einer "Entscheidungsschlacht" noch retten zu können. Am 5. März 1945 ernannte er einen Kampfkommandanten von Berlin. Der innenstädtische deutsche Verteidigungsring ist auf dem Stadtplan blau eingezeichnet. Der Stadtplan wurde von F.J. Bokow (Bokov) nach seiner Angabe von Hitlers Schreibtisch in seinem Arbeitsraum im Bunker der Reichskanzlei am 2. Mai 1945 entnommen. Auf der Vorder- und Rückseite der Karte gibt es handschriftliche Eintragungen von Bokow die Übernahme der Karte betreffend. Aufgrund der Unterschrift ist anzunehmen, dass die Eintragung auf der Rückseite die ursprüngliche ist, während die Eintragungen auf der Vorderseite späteren Datums sind.

Handschriftlicher Vermerk oben: Diese Karte wurde von mir am 2. Mai 1945 um 5.00 Uhr von Hitlers Schreibtisch in seinem Arbeitszimmer im Bunker der Reichskanzlei genommen und um 12.00 Uhr desselben Tages des Jahres 1945 an das Mitglied des Militärates der 5. Stoßarmee Generalleutnant F.E. Bokow [Bokov] übergeben, Kommandeur des Wachbataillons für die Reichskanzlei, 2. Infanterie-Bataillon 1050. Infanterie-Regiment 301. Infanterie-Division 9. Infanterie-Korps der 5. Stoßarmee Hauptmann F. Schapowalow [Schapovalov, Šapovalov], 2.5.45

Handschriftlicher Vermerk unten: Karte aus dem Arbeitszimmers A. Hitlers, 2. Mai 1945, F. Bokow [Bokov]

Detailed description

Handschriftlicher Vermerk oben: Diese Karte wurde von mir am 2. Mai 1945 um 5.00 Uhr von Hitlers Schreibtisch in seinem Arbeitszimmer im Bunker der Reichskanzlei genommen und um 12.00 Uhr desselben Tages des Jahres 1945 an das Mitglied des Militärates der 5.

Stoßarmee Generalleutnant F.E. Bokow übergeben, Kommandeur des Wachbataillons für die Reichskanzlei, 2. Infanterie-Bataillon 1050. Infanterie-Regiment 301. Infanterie-Division 9. Infanterie-Korps der 5. Stoßarmee Hauptmann F. Schapowalow, 2.5.45

Handschriftlicher Vermerk unten: Karte aus dem Arbeitszimmers A. Hitlers, 2. Mai 1945, F. Bokow

Basic data

Material/Technique: Papier / gedruckt, handgeschrieben
Measurements: Höhe: 94,5 cm, Breite: 123,0 cm

Events

Created	When	1944
	Who	
	Where	
Owned	When	
	Who	Central Armed Forces Museum
	Where	Moscow
[Relation to time]	When	April 1945
	Who	
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Šapovalov, F.
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Bokov, F. Š.
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Rote Armee (1918-1946)
	Where	

[Relation to
person or
institution]

When

Who

Adolf Hitler (1889-1945)

Where

Keywords

- Capitulation
- Card
- City map
- Kriegsverlauf
- Map
- Military operation
- Schlacht um Berlin (16. April bis 2. Mai 1945)
- Topography
- Warfare